Anfrage der SPD

Fußgängerquerung Rheinallee auf Höhe Einkaufszentrum „Kaufland“

Der in der Sitzung des Ortsbeirates am 21.04.2021 einstimmig beschlossene Antrag „Überplanung der Rheinallee zwischen Mombacher Kreisel und Mombacher Hochstraße“ (Nr. 0674/2021) beinhaltet auch die Errichtung einer Fußgängerquerung auf Höhe des Einkaufszentrums „Kaufland“. Bereits zum damaligen Zeitpunkt wurde darauf hingewiesen, dass dieser Bereich unerlaubt von Fußgängern gequert wird und es zu gefährlichen Situationen kommt. Am 29.09.2022 kam es in diesem Bereich zu einem tödlichen Unfall mit einem Fußgänger, der dort die Straße querte und von einem PKW erfasst wurde. Die Stadt äußerte sich dahingehend, dass „aufgrund des aufwändigen Zeitlaufs für den Rückbau der Mombacher Hochbrücke derzeit ein Rahmenplan erstellt wird. [...] Die Einleitung des Verfahrens ist in 2023 geplant. Erst nach diesen Arbeiten sei mit einer Umgestaltung der Rheinallee zu rechnen. In diesem Zusammenhang sind auch Überlegungen für eine Fußgängerbrücke und Anpassungen der Verkehrsführung zu sehen.“¹

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wurde ein Rahmenplan für den Rückbau der Mombacher Hochbrücke erstellt und wie sieht dieser aus? Wenn nein, aus welchem Grund und wann wird der Rahmenplan erstellt?
2. Wie sehen die Überlegungen und Planungen zur Umgestaltung der Rheinallee und einer Fußgängerquerung (Brücke, Ampel, etc.) in diesem Bereich aus?
3. Sollte es noch immer keine Überlegungen und Planungen für eine Fußgängerquerung in diesem Bereich geben; aus welchem Grund und wann kann den Planungen hierfür gerechnet werden?

Mainz-Mombach, den 12.03.2025

Katina Tiesler, Fraktionssprecherin

---

¹ https://merkurist.de/mainz/vor-mombacher-kreisel-nach-toedlichem-unfall-bekommt-die-rheinallee-eine-fussgaengerbruecke_SvD